

RS OGH 1974/12/10 4Ob347/74, 4Ob348/74

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 10.12.1974

Norm

UrhG §85

UWG §25 Abs4

Rechtssatz

Um "negativen Beispielswirkungen" zu begegnen und sich künftige Prozesse zu ersparen, ist es dem in seinen Urheberrechten Verletzten unbenommen, im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten auf eigene Kosten für eine solche Aufklärung in der ihm geeignet erscheinenden Weise zu sorgen. § 85 Abs 1 UrhG bietet aber keine Handhabe, die Auslagen für eine solche, mit dem Gegenstand des konkreten Rechtsstreites nicht in unmittelbarem Zusammenhang stehende Aktion auf den Beklagten zu überwälzen.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 347/74

Entscheidungstext OGH 10.12.1974 4 Ob 347/74

Veröff: SZ 47/145 = EvBl 1975/148 S 297 = ZfRV 1975,282 (mit Glosse von Michel Walter) = GRURInt 1975,251 (zustimmend Walter) = ÖBl 1975,43 (Kopierdienst)

- 4 Ob 348/74

Entscheidungstext OGH 10.12.1974 4 Ob 348/74

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1974:RS0077332

Dokumentnummer

JJR_19741210_OGH0002_0040OB00347_7400000_013

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>